

Lebensgarten 

BIOLADEN SEIT 1998

UNSERE LÄNDCHEN

Streuobstwiese und Permakultur mit
Gemüseanbau in Brockhausen und Oesterndorf

DIE IDEE



So fing alles an ...

Seit fast 25 Jahren verkaufen wir im Lebensgarten hochwertige Bio-Lebensmittel. Vor fast 15 Jahren haben wir damit angefangen, in unserer eigenen Küche selbst Produkte für den Verkauf im Laden herzustellen. Und seit einigen Jahren bewegt uns der Gedanke, als Lebensgarten eigenes regionales Obst und Gemüse anzubauen. Wir sind keine gelernten Gärtner und wir haben großen Respekt vor diesem anspruchsvollen und wichtigen Beruf – wir sehen aber, dass die Soester Börde mit ihren von Mais und Weizen geprägten konventionellen Monokulturen unbedingt mehr biologische Landwirtschaft braucht, die sich um nachhaltige Bewirtschaftung, Artenvielfalt und vor allem Bodenregeneration kümmert. Und wir sehen, dass die in der Region ansässigen Bio-Landwirte ihre Kapazitäten voll ausgeschöpft haben.



Wir wollen etwas in Bewegung bringen:

Deshalb haben wir uns dazu entschieden, im ganz kleinen Stil einfach mal etwas in Bewegung zu bringen:

In Brockhausen haben wir 2012 eine Streuobstwiese auf 1,5 Hektar ehemaligem Acker mit alten Sorten angelegt, zwischen Cestinghausen und Hovestadt bewirtschaften wir seit 2021 einen Hektar Ex-Mais-Acker nach Permakulturgrundsätzen mit Gemüse, Obst, Nüssen, Blumen, Bienen und Hühnern.

DIE UMSETZUNG



Ländchen Nr. 2 in Oesterndorf
zwischen Cestinghausen und
Hovestadt seit 2020



Ländchen Nr. 1
in Brockhausen seit 2012

ECHT Bio?



Ganz wichtig:
Überall Blumen!



Na, Du Nashornkäfer?



Der Wespenbock
fühlt sich wohl
im neuen Biotop



Vorher ...



... und nachher



Die ersten Sträucher
blühen :-)

Nicht Bio-zertifiziert und trotzdem richtig gut!

Dies alles geschieht bisher in einem kleinen Rahmen und mit ausschließlich ehrenamtlichem Engagement – trotzdem erwirtschaften wir hin und wieder Überschüsse, die wir dann gerne im Lebensgarten unseren Kunden anbieten. Weil unsere beiden Ländchen aber noch in den Kinderschuhen stecken, haben wir uns entschieden, auf eine kostspielige und bürokratisch anspruchsvolle Bio-Zertifizierung erstmal zu verzichten.

Alle "Ländchen"-Produkte sind ausschließlich biologisch gedüngt, werden natürlich nicht mit Pflanzenschutzmitteln behandelt und stammen von Böden, die wir mit viel Rücksicht und Hingabe aufbauen statt sie auszubeuten. Es ist uns extrem wichtig, die Artenvielfalt von Tieren und Pflanzen auf unseren Ländchen zu fördern – nur so ist es unserer Meinung nach möglich, langfristig und im Einklang mit den natürlichen Gegebenheiten zu landwirtschaften.

LÄNDCHEN OESTERNDORF



Wildblumensaatgut wird hochprofessionell in den Boden eingearbeitet



Das Kompostklo Marke Eigenbau



Feierabend ...



Die ersten Blumensamen kommen in den Boden



Die Bienen ziehen ein



Hurraaa ... der selbstgebaute mobile Hühnerstall (Oktober 2020)



1 Hektar – und eine kleine Motorhacke

- * 1 Hektar
- * Erste Pflanzung Herbst 2020
- * Vormalig konventioneller Acker
- * Mischung aus Obst, Nuss- und Gemüseanbau inkl. Hühnern und Bienen unter Permakulturgesichtspunkten
- * Anlage eines Jahreszeiten-Teiches, Totholzhecke, Feldhecke
- * Anbindung an das CoLiving und CoWorking-Projekt "KlinkerKiez"

LÄNDCHEN OESTERNDORF



Hurra!
Überall Laubfrösche



Glückliche Hühner –
frische Eier



Erste Gemüseernte



Erste Blumenernte



hmmmm



Kartoffeln
janz frisch





LÄNDCHEN BROCKHAUSEN

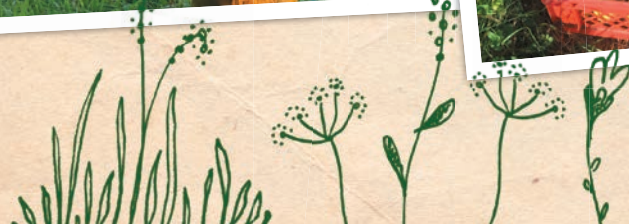
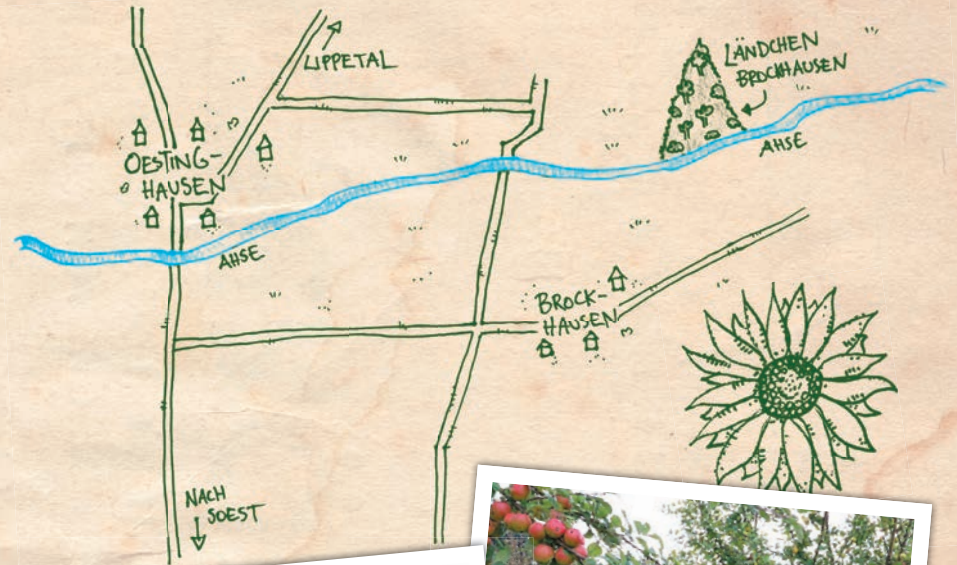


Da machen auch
die Kleinen gerne mit

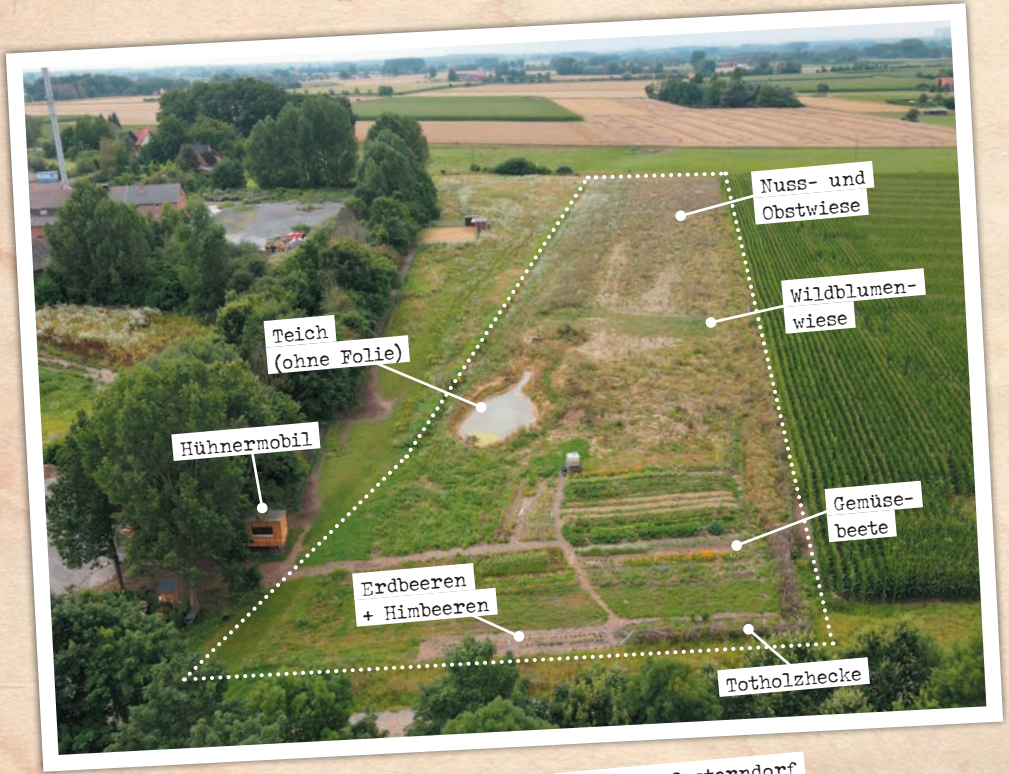


- * 1,5 Hektar
- * Erste Pflanzungen 2012
- * An der Ahse gelegen,
vormals konventioneller Acker
- * Überwiegend Äpfel und Birnen,
aber auch Kirschen, Zwetschen etc.
- * Bienehaltung
- * Mischung Hoch- und Halbstämme
- * Mischung aus alten und
neuen resistenten Sorten

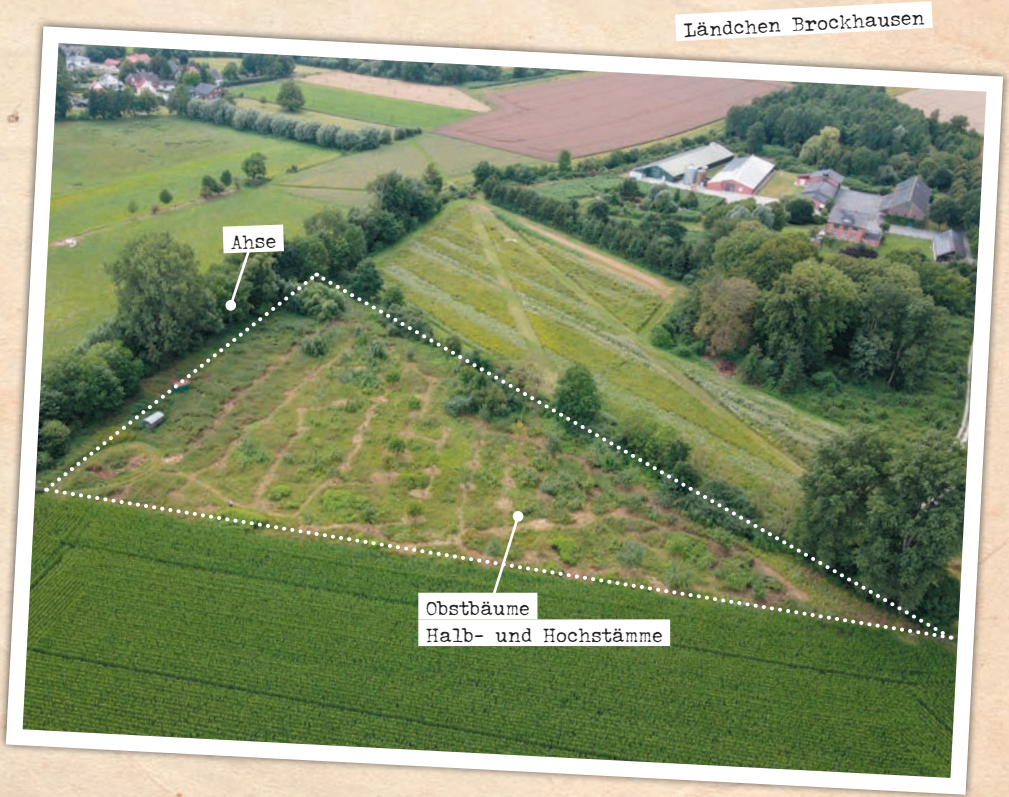
LÄNDCHEN BROCKHAUSEN



VON OBEN:



Ländchen Oesterndorf



Ländchen Brockhausen

Und wie geht's weiter?

Wir wünschen uns für die Zukunft, dass die Saat, die wir mit diesen beiden kleinen Projekten legen wollen, aufgeht – dass wir damit Menschen erreichen, die sich einbringen wollen, die eigene Ideen umsetzen oder sich ermutigt fühlen, selber aktiv zu werden. Und wir würden uns natürlich freuen, wenn es uns gelingt, diesen ersten kleinen Beitrag zur ergänzenden Versorgung unseres Bioladens mit gesunden, regional erzeugten Bio-Lebensmitteln in den nächsten Jahren weiter auszubauen.

Wir freuen uns über Fragen, Input und Interesse:

Ländchen Brockhausen:
Hendrik Saueremann
saueremann@lebensgarten-soest.de

Ländchen Oesterndorf:
Milena Pendzich
pendzich@lebensgarten-soest.de

Lebensgarten 

BIOLADEN SEIT 1998

Hier wächst Veränderung!
www.lebensgarten-soest.de

